

"Hoffen + Handeln" - News Mai 2006

 [Diese Seite als PDF-Dokument herunterladen \(602 kB\)](#)

Einladung zum Badischen Christus-Tag
Senioren aktiv für Gott
Glaubwürdig leben
Tee-Mobil zur WM
Geistliche Zurüstung
Zum "Herrgottsänkchen" noch eine Bibel
Mannheimer Begegnungstag
Baden braucht Bindung an die Bibel
Christen im Einsatz gegen Gewalt an Schulen
Huber: Bibelworte lernen
ProChrist per Internet bis nach China
Betet für Afghanistan
DMG-Direktor: Dankbar bleiben
DMG: Kurzeit-Helfer für Frankreich gesucht
Pfarrfrauenbund wächst
Israel braucht Fürbitte
Moslems im Fragen
Toleranz als Ideologie
Besuch im Bibelpark statt im "Sakrileg"-Film
Bethlehem: Nächstenliebe gewinnt Palästinenser

Gemeinde-Seminar
Diak-Tage KA-Rüppurr
Herzliche Einladung
Veranstaltungen
Neue Musik-CDs
Von Personen
Zur Fußball-WM
Neue Bücher
Bilder
[Archiv älterer "Hoffen+Handeln" News](#)

Einladung zum Badischen Christus-Tag

Der zweite bad. Christus-Tag in der Region Freiburg ist an Fronleichnam, 15. Juni, in der Ev. Kirche Ihringen unter dem Motto "Wählt das Leben" - mit Dr. Roland Werner und Pfr. Thomas Hilsberg, mit Posaunenchor Ihringen, Chrischona-Musikgruppe Freiburg und Studierenden (Chor und Szenen) des FHSZ Schriesheim. Parallel ist ein Kindertag. Der Nachmittag ist frei für Ausflüge. Planen Sie mit Ihrer Familie und Gemeinde einen Besuch. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Senioren aktiv für Gott

Von den Pfälzern kann man lernen. Ihr Gemeinschaftsverband ermutigt unter dem Motto "Senioren gewinnen Senioren" die über 60-Jährigen zur aktiven Mitarbeit. Man hat erkannt: Senioren wollen nicht bloß versorgt werden,

sondern auch etwas bewegen. In den 150 örtl. Gemeinschaften haben nicht wenige den Wunsch, Freunde einzuladen, um sie zu gewinnen. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Glaubwürdig leben

Bei der Tagung Evangelikaler Missionen bezeichnete der Theologe Dr. Rolf Hille den weltweiten Säkularismus als große Herausforderung. Allerdings verspürten im entchristlichten Deutschland wieder viele Sehnsucht nach Gott. Säkulare Menschen könne man nicht in erster Linie durch Argumente für den Glauben gewinnen. Viel wichtiger sei, im Alltag überzeugend als Christen zu leben. *id/e*

[Zurück zum Inhalt](#)

Tee-Mobil zur WM

Zur Fußball-WM schickt die Aktion "Jugend für Christus" zwei zu Teestuben umgebaute Busse unter dem Motto "Deine Meisterschaft ist jetzt!" durch Deutschland. Vor den "Tee-Mobilen" sind Tischfußballturniere geplant. WM-Spiele werden übertragen. Schul- und Disco-Einsätze sind möglich. Auch für Konfi-Unterricht und Jugendabende stehen die neun Mitarbeiter zur Verfügung. *id/e*

[Zurück zum Inhalt](#)

Geistliche Zurüstung

"Kreative Spannungen zwischen den Generationen" war das Thema beim Männer-WE im "Haus Frieden" in Steinen-Hägelberg. Den 50 Teilnehmern zeigte Pfr. W. Scheffbuch, wie es zu fruchtbaren Beziehungen kommen kann. Beim Frauen-WE berichtete Diakonisse Johanna Pfau (KA-Rüppurr) über das "Atemholen in der Gegenwart Gottes". -kfg

[Zurück zum Inhalt](#)

Zum "Herrgottsänkchen" noch eine Bibel

Beim Besuch des Wichernheims der Stadtmission Heidelberg erwarb Ministerpräsident Oettinger ein in den Werkstätten hergestelltes "Herrgottsänkchen", einen Schemel aus alten Kirchenbänken. Der Pförtner überreicht ihm völlig überraschend eine Bibel dazu. Beten Sie, dass Oettinger auf seinem Sänkchen auch den Draht nach "oben" sucht, dazu Wegweisung und Kraft für sein Amt in der neuen Bibel. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Mannheimer Begegnungstag

Die Ev. Vereinigung lädt ein zum Reg. Begegnungstag am Sonntag, 21. Mai, in der Paul-Gerhard-Kirche Mannheim am neuen Messplatz. Thema: "Was schläft ihr? Steht auf und betet! - Jesu Gebet und unser Gebet". Um 9.30 Uhr ist Gottesdienst mit Pfarrer Schubert, FHSZ-StudL Dr. Jochen Eber und Studierenden; Mittagspause der Begegnung mit Infobörse, 13 Uhr Bekenntnisversammlung mit Berichten von Studierenden. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Baden braucht Bindung an die Bibel

Evangelisches Profil zeige sich in der Bindung an die Kraftquelle der Heiligen Schrift, sagte EKD-Ratsvorsitzender Wolfgang Huber bei seinem Karlsruher Jubiläums-Vortrag "450 Jahre Reformation in Baden". Maßgebliche Orientierung für das 21. Jahrhundert komme allein aus dem Evangelium, ließ Huber auch in einem Zeitungs-Interview wissen. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Christen im Einsatz gegen Gewalt an Schulen

An der berüchtigten Berliner Rütli-Schule will das Christl. Jugenddorfwerk (CJD) ein Projekt beginnen und Schüler in CJD-Werkstätten ausbilden, damit sie sich erste Kenntnisse für einen späteren Beruf verschaffen. Der Pädagogische Arbeitskreis des Gnadauer Verbandes hält Wertevermittlung für ein zentrales Zukunftsthema an Schulen. Ausländerbeauftragte bestätigten, dass der Unterricht als "zu demokratisch und zu lässig" empfunden

werde. Es komme darauf an, klare Grenzen zu setzen und ihre Einhaltung zu kontrollieren. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

Huber: Bibelworte lernen

Gemeindeglieder sollen Kernsätzen aus der Bibel und dem Gesangbuch auswendig lernen, empfahl EKD-Ratsvorsitzender Huber auf dem Missionale-Treffen in Köln. Vor 5.000 Gästen, darunter 1.200 Jugendlichen, wies er darauf hin, dass Unternehmen heute freimütig von ihrer "Mission" sprechen. Darum dürfe in der Kirche dieser Begriff nicht peinlich sein, zumal sie einen biblischen Missionsauftrag habe. Es gelte, Amtshandlungen wie Taufen, Trauungen und Beerdigungen einladend zu gestalten. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

ProChrist per Internet bis nach China

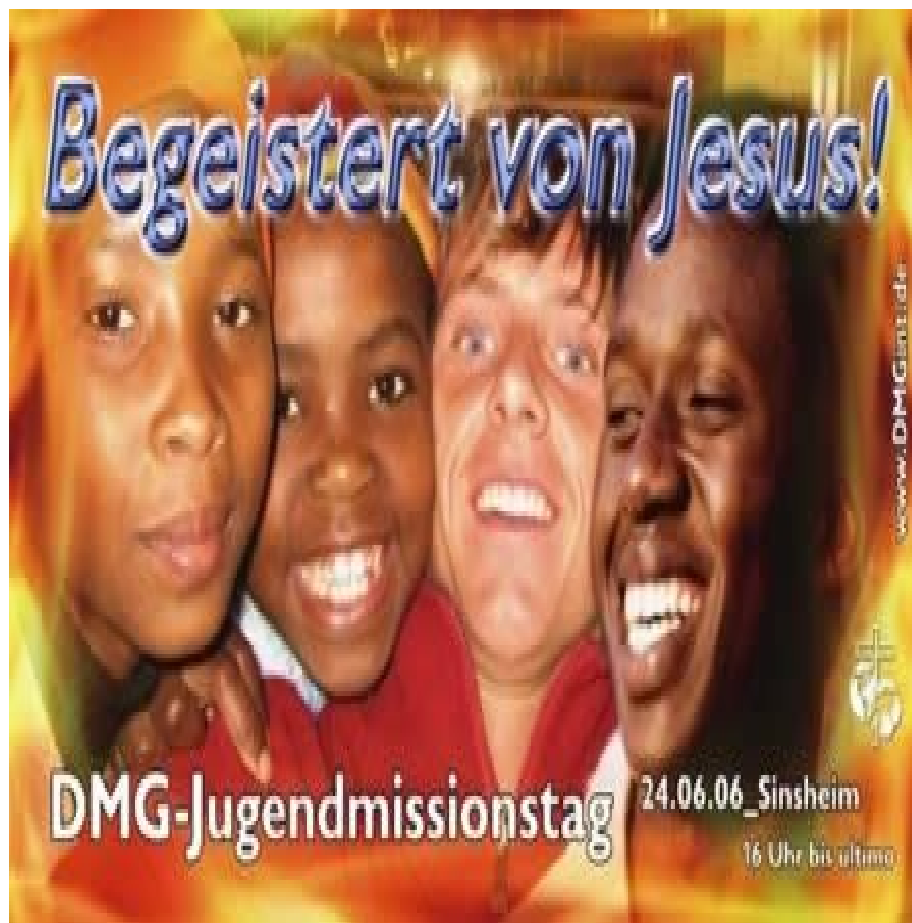
Über 370.000 Menschen haben weltweit die Übertragungen der ProChrist-Evangelisation am Computer gesehen, darunter in Kuwait, Indien, China und Saudi-Arabien. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)

Betet für Afghanistan

Nach der Freilassung von Ex-Muslim Abdul Rahman hat sich die Lage der wenigen Christen in Afghanistan dramatisch verschlechtert. Die Todes-Forderung des Parlaments zeigt das wahre Gesicht dieser "Demokratie". Ungehindert darf zur Tötung aller Christen aufgerufen werden. Man prügelt sie öffentlich, einige sind bereits in Haft (www.opendoors-de.org). -ug

[Zurück zum Inhalt](#)



DMG-Direktor: Dankbar bleiben

Glaube zeige sich in einem dankbaren Lebensstil, sagte DMG-Direktor Dr. Blöcher (Bild) beim DMG-Jahresfest in Sinsheim. Nach den "fetten Jahren" (1.Mose 41) gelte es jetzt auch die mageren aus Gottes Hand anzunehmen.

Auch für die DMG sei 2005 ein schwieriges Jahr gewesen, weil viele Spenden für Tsunami- und Erdbeben-Opfer umgeleitet wurden. - Unsere Anmerkung: Vergessen Sie auch in mageren Zeiten nicht den Lebensunterhalt der vielen Missionare (DMG, Volksbank Kraichgau, Nr. 269204, BLZ 672 919 00). -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

DMG: Kurzeit-Helfer für Frankreich gesucht

"Frankreich ist Missionsland. Bitte schicken Sie uns Leute!" bat ein Sänger aus Wissembourg beim DMG-Jahresfest eindringlich. Er gehört zu einem Gemeinde-Chor im Elsass, der mit mehrsprachigen Glaubensliedern für internat. Flair sorgte, und wies darauf hin, dass es noch große Regionen in Frankreich ohne ev. Christen gibt. Die 900 Besucher lud er ein zu Kurz-Einsätzen und Fürbitte - auch für missionar. Jugendfreizeiten im Sommer, damit Franzosen mit dem Evangelium erreicht werden. Wer an einem Einsatz - auch 50plus-Einsatz von Senioren - interessiert ist, kann Näheres unter Telefon 07265 / 959-0 erfragen. -tv

[Zurück zum Inhalt](#)

Pfarrfrauenbund wächst

Der Pfarrfrauenbund wird allmählich international. Er umfasst etwa 1.000 Ehefrauen von Pfarrern und Vikaren sowie Pfarwitwen, darunter 50 aus Österreich. Neu aufgenommen wurden jetzt Pfarrfrauen aus Ungarn und Polen. Die Frauen treffen sich monatlich, um miteinander die Bibel zu lesen, zu beten, sich auszutauschen und einander beizustehen. Vorsitzende ist die Theologin Ingeborg Fischer (Friesenheim bei Offenburg). Das 90jährige Jubiläum wird im Mai 2006 gefeiert. *id/e*

[Zurück zum Inhalt](#)

Israel braucht Fürbitte

Der Hass auf Israel ("verfaulter, vertrockneter Baum") und die Christen-Völker wird im Iran (bibl. Persien) immer aggressiver. Sein Präsident kündigte an, schon bald werde Israel (Volk des bibl. Gottes) "durch einen Sturm" (= Atombombe) hinweggefegt werden. Der geistliche Führer Ajatollah Chamenei forderte die islamische Welt auf, die paläst. Hamas-Regierung zu unterstützen (www.israelnetz.de).

[Zurück zum Inhalt](#)

Moslems im Fragen

Christliche Internetseiten finden großes Interesse bei Moslems. Sie werden neun Mio. Mal pro Monat aus dem Mittleren Osten angeklickt. Christliche Gesprächsforen in arabischer Sprache werden täglich 42.000 Menschen besucht. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Toleranz als Ideologie

Vor den Folgen einer Ideologie der falschen Toleranz hat der em. württbg. Kirchenrat Hans Lachenmann gewarnt. Ihr Grundgesetz laute: "Alle sind gleich, auch alle Religionen. Wer nicht tolerant sei, werde an den Pranger gestellt oder mundtot gemacht. *idea*

[Zurück zum Inhalt](#)



Besuch im Bibelpark statt im "Sakrileg"-Film

Der Kino-Film "Sakrileg", der im Mai anläuft, ist ein Angriff auf den christlichen Glauben und fordert uns Christen heraus. Schon der Bestseller-Roman von Dan Brown hat ein falsches Jesus-Bild in viele Häuser und Familien getragen. Wir empfehlen nochmals das Buch von Darrell. L. Bock "Die Sakrileg Verschwörung" im Brunnen Verlag (ISBN 3-7655-1926-X) und das CLV-Taschenbuch "Dan Browns Sakrileg" (ISBN 3-89397-553-5, nur 1,90 Euro). Die im Film suggerierten wissenschaftlichen Hintergrundinformationen halten keiner ernsthaften Überprüfung stand, so führende Theologen und Forscher. Die Behauptung, Jesus habe mit Maria Magdalena ein Kind gezeugt und dies wolle die Kirche unter Verschluss halten, ist unhaltbar. Die zwölf größten Bibel-Irrtümer in "Sakrileg" hat Bibelforscher Alexander Schick unter www.sakrileg-betrug.de ins Internet gestellt und bittet die Christen, sich über die Fehler in dem Roman zu informieren und das Gespräch mit Kinobesuchern (in Familie / Kollegen-, Bekannten- u. Freundeskreis) zu suchen. Dokumentation unter www.factum-magazin.de im Internet. Als Alternative empfiehlt sich der biblische Sinnenpark (Bild-Ausschnitt mit Thronsaal und Abendmahlssaal sowie Initiatoren-Ehepaar Barth, www.sinnenpark.de) in Hochstetten bei Karlsruhe oder der "Treffpunkt Jerusalem" (bis 21. Mai) im Europapark Rust. *Martin Kugele*

[Zurück zum Inhalt](#)



Bethlehem: Nächstenliebe gewinnt Palästinenser

Seit zehn Jahren sind sie im Einsatz für Jesus - Johnny und Marlene Shahwan in Beit Jala bei Bethlehem. Im Stadtzentrum haben die beiden Missionare ein großes Areal gemietet, um mit Palästinensern ins Gespräch

kommen. Ihr "Beit Al Liqa" ist ein "Haus der Begegnung" - auch mit dem lebendigen Gott. Heute ist es ein beliebter Treffpunkt für jung und alt, Es gibt dort nicht nur Kinder-, Jugend- und Bibelstunden, sondern auch Vortragsabende und Konzerte.

Schon im ersten Jahr fanden mehr als sechzig junge Leute zum persönlichen Glauben an Jesus. Manche waren echte Problemfälle gewesen. Gott veränderte sie völlig. Und überall sprachen sie von ihrem Glauben. Ihre Lebenswende wurde stadtbekannt. Sieben, die eine mehrjährige Bibelschulbildung absolvierten, sind heute Mitarbeiter in Gemeinden oder Missionare im Ausland. Zum ersten Sommer-Camp kamen 60 Kinder - einen Monat lang. Im zweiten konnten nicht mehr alle aufgenommen werden. Zur wöchentlichen Kinderstunde kommen regelmäßig 70 bis 120 Kinder, bei besonderen Veranstaltungen bis zu 300.

Von den 150.000 Menschen in der Provinz Bethlehem sind mehr als die Hälfte unter 16 Jahre alt. Für die 75.000 Kinder und Jugendlichen gab es bis zum Jahr 2000 keinen Spielplatz. So eröffnete Beit Al Liqa auf seinem neuen Gelände den ersten öffentlichen Kinderspielplatz der Provinz. Der Andrang war unglaublich. Hunderte Menschen kamen täglich. Die Sehnsucht nach einem grünen Ort der Ruhe war enorm. Trotz der kriegesischen "Intifada", die Häuser und Menschen zerstörte, bauten die Shahwans ihr Zentrum auf - und erlebten viele Wunder und Bewahrung bis heute.

Mit der Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" verteilen sie jährlich tausende Geschenke an Schulen und Kindergärten. 2005 wurden 17.000 Kinder beschenkt. In diesem Jahr feiert das Glaubenswerk (www.beitliqa.org) sein zehnjähriges Bestehen. Auch Sie können dabei sein - mit der Jubiläumsreise ins Land der Bibel vom 24. Oktober bis 4. November 2006. Infos und Programm bei Gerd Sigrist (Tel. 07265-8610, Mail: gmsigrist@aol.com, Frühbucherrabatt bis 31. Mai). *Martin Kugele*

[Zurück zum Inhalt](#)

Gemeinde-Seminar

Thema "Gebet" am 20. Mai

Die Ev. Vereinigung lädt ein am Samstag, 20. Mai, ins Fr-Hauß-Stud.Zentrum Schriesheim. Beginn: 9 Uhr. Über das streitbare und siegreiche Gebet nach Sören Kierkegaard spricht Prof. Christian Möller, über "Beten in der Familie" (mit Kindern) Dozentin Dr. Adelheid von Hauff. Unkostenbeitrag: 5.- Euro (mit Mittagessen). Anmeldung umgehend: FHSZ, Heidelberger Str. 32a, 69198 Schriesheim, Mail: info@fhsz.de, Tel. 06203-63192.

[Zurück zum Inhalt](#)

Diak-Tage KA-Rüppurr

Himmelfahrtstreffen für junge Leute: 24. Mai, 20 Uhr, Gitarrenkonzert mit Klaus Göttler; 25. Mai, 10 Uhr GD mit Göttler (EC Kassel), Mittagessen u. Begegnungen. - Offene Abende im Festzelt vom 25.-29. Mai, 20 Uhr, mit Pfr. Ulrich Parzany, Thema: "Schneller, weiter, höher ...Halt im Wandel". - Am 28. Mai Jahresfest: 10 Uhr Fest-GD mit Dr. Rolf Hille, 11.15 Uhr Jahresbericht, 13.30 Uhr Fach-Vorträge, Konzert, 15.30 Uhr Bibl. Wort von Dr. Hille (www.diak-tage.de).

[Zurück zum Inhalt](#)

Herzliche Einladung

Wir laden ein zu unserer Leserfreizeit im Henhöferheim. Es geht um Ermutigung zu hoffnungsvollem Handeln. Wir lernen uns kennen - bei Bibelgesprächen am Morgen, Abendangeboten, Spaziergängen, Wanderungen (evtl. Thermalbad), etc. Termin: Mo., 26. Juni, 18 Uhr bis Fr., 30. Juni, 13 Uhr. Preis: 115.- Euro (130.- Euro mit Nasszelle). Anmeldung: Henhöferheim Neusatz, Wallfahrtsstraße 70, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083-2385, Fax -527071.

[Zurück zum Inhalt](#)

Veranstaltungen

Henhöferheim: Vom 12.-14. Mai "Vitamine für Beziehungen" WE für Paare (Gulden), 24.-28. Mai Nordic Walking (Krenz), 29. Mai bis 3. Juni Wanderfreizeit, 3.-11. Juni Pfingstfreizeit, 19.-23 Juni Männerfreizeit 55+ (Schunck).

Infos und Anmeldung: Henhöferheim, Wallfahrtstr. 70, 78332 Bad Herrenalb-Neusatz, Tel. 07083 / 2385.

Haus Frieden: Am 6. Mai Glaubensstreff mit Spanien-Missionar Uwe Hutter in Steinen, vom 8.-13. Mai Bibelwoche "Wie wirkt Gott heute" mit Pfr. Traugott und Almuth Fränkle aus Schatthausen, Info-Tel. 07627-450 (www.hausfrieden.de).

Ausstellung: Bis 28. Mai "Bibl. Symbole", Objekte in Holz mit Texten unseres Lesers S. Ruf in der Ev. Kirche Grötzingen (KA), Mi. + So. 15 -17 Uhr, Info-Tel. 0721-450476.

LZA: Am 21. Mai Oasentag für Frauen über "Beziehungen" mit Therapeutin Margit Eichhorn im Lebenszentrum Adelshofen (www.lza.de).

CVJM-Baden: "20 Jahre CVJM-Lebenshaus" in Unteröwisheim: am 20. Mai um 17 Uhr Festvortrag "Neuer Geist in alten Mauern" (H. Klenk, OJC), am 21. Freundestag mit Pfr. Konrad Eißler (www.cvjmbaden.de).

Missionstreffen: Am 21. und 25. Mai Kindermissionsfest und vom 26.-28. Mai Teenager-MT in Bad Liebenzell (www.liebenzell.org). Am 25. Mai Jugend-Konferenz für Weltmission im Hospitalhof Stuttgart (www.hfb.org)

[Zurück zum Inhalt](#)

Neue Musik-CDs

CD, Franz Lambert spielt die schönsten Choräle. Gerth Medien (CD-Nr. 393.314), Preis: 17,95 Euro. - Wunderbaren Choral-Interpretationen des bek. Pop-Organisten (www.franzlambert.de) mit instrument. Begleitung, feinfühlig aufbereitet. -mk-

CD, Faszinierende Melodien - 2. Gerth Medien (www.gerth.de, CD-Nr. 393.321), Preis: 12,95 Euro. -Instrumentale Brillanz von klass. Bearbeitungen (Bach, Händel) durch Rieger, Heizmann, Hucks und Sitzmann. -mk-

Heiko Bräuning, Du lädst uns heute ein. Cap!-Musik (www.cap-musik.de, ISBN 3-938324-05-8), Preis: 14,95 Euro. - 14 gängige, schöne Gemeindelieder - auch für Chöre (Playback-CD 77209 für 21,95 Euro, Notenheft 57209 mit mehrst. Chorsatz für 6,95 Euro). -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Von Personen

Dekan i. R. Gert Ehemann (Bodensee), HH-Leser und Bibelmissionar, ist mit 68 Jahren nach langer schw. Krankheit verstorben. Er war lange Vorsitzender der Bad. Bibelgesellschaft und hat 1988 die vielbesuchte Bibelgalerie Meersburg ins Leben gerufen. Der Familie gilt unsere Anteilnahme.

Pfr. Dr. Wilfried Schweikhart (Freiburg), Autor unserer Zeitschrift und Mitglied im Trägerkreis sowie Vorstandsmitglied der Ev. Vereinigung, ist nach schw. Krankheitszeit am Ostersonntag im Alter von 68 Jahren in die Ewigkeit abgerufen worden. Er hat segensreich in Freiburg gewirkt und sich für den Christus-Tag dort eingesetzt. Herzl. Anteilnahme den Hinterbliebenen.

[Zurück zum Inhalt](#)

Zur Fußball-WM

David Kadel, **Fußball-Bibel**. Hardcover-Geschenkausgabe, farbig, viele Fotos, 514 Seiten, Verlag Gerth (www.gerth.de, ISBN 3-89437-916-2), 8.95 Euro. - Hoffnung-für-alle-NT mit ansprechenden Fotos, Berichten und Kolumnen zu Fußball & Glaube, Glaubenszeugnisse von Profis. Empfehlensw. miss. Geschenk. Auch als günstiges Verteil-Tb. mit 128 Sonderseiten u. s/w-Fotos (ISBN 3-89437-937-5), ab 3,95 Euro, Bestell-Tel. 06443-6832.

Sebastian B. Sander, **Ballgeflüster**. Tb. (12 x 19 cm), 176 Seiten, Verlag Johannis (www.johannis-verlag.de, ISBN 3-501-05438-6), 7.95 Euro. - Roman in Tagebuchform mit viel Humor und guter Botschaft: Gott hat auch Verlierer lieb. Leichte Lektüre, wie man die Prioritäten richtig setzt.

Extra-Blatt, **Heimspiel**. Infos, Fakten und Impulse. Achtseitige Verteil-Schrift (Best.Nr. Ex-11) der Stiftg. Marbg. Medien (www.marburger-medien.de, Tel. 06421-18090) - gut aufgemacht zum miss. Einsatz.

Riesenposter, **Volltreffer**. Missionar. Poster für Kids mit Spiel, Infos, Rätsel, Comic - und Einladung zum Bibellesen. Bibellesebund (10 Ex. je 65 Cent, Staffelpreise), Mail: bestellung@bibellesebund.de, Tel. 02264/40434-24, Fax -39.

[Zurück zum Inhalt](#)

Neue Bücher

Wolfgang Baake (Hrsg.), **Mehr Mut zu Werten**. Tb. mit 121 Seiten, Hänssler (ISBN 3-7751-3973-7), Preis: 9.95 Euro. - Aufschlussreiche Beiträge von und über Christen in Politik und Öffentlichkeit - auch zum Verschenken. -mk-

Hans-Joachim Eckstein, **Glaube als Beziehung**. Geb. mit 170 Seiten (11 x 17 cm), Hänssler (ISBN 3-7751-4458-7), Preis: 7.95 Euro. - Empf. kl. Theologie für Laien zu weithin unbek. Grundwahrheiten der Bibel, Fachwörter-Anhang. -mk-

Dong-Hee Sohn, **Die Straße zum Himmel**. Sie kämpften und starben für Gott und Menschen. Tb. mit 331 Seiten und Fotos, Brunnen Verlag (ISBN 3-7655-3866-3), Preis: 11.95 Euro. - Familien-Schicksal in Korea. Authentische Geschichte dreier Märtyrer (Tochter schreibt über Vater und Brüder), hilfreiche Lektüre zum mutigen Bekenntnis. -mk-

[Zurück zum Inhalt](#)

Bilder



Seminar über Machtmenschen

Über 80 haupt- u. ehrenamtl. Mitarbeiter aus Gemeinden besuchten das Tagesseminar über den Umgang mit Machtmenschen von Dr. Volker Kessler (links), Leiter der Akademie für christliche Führungskräfte (www.acf.de), und seiner Frau Martina, Persönlichkeitsberaterin, im Lebenszentrum Adelshofen - mit Einsichten in Machtspiele und Machtfallen, Hintergründe von Konflikten und Lösungswegen (Bücher: "Die Machtfalle" und "Kritisieren ohne zu verletzen", Brunnen-Verlag). Das Bild zeigt einen Ausschnitt der Studierenden beim Liedvortrag *MK-Foto*



Hochwasser-Hilfe läuft an

Nach Schneebergen und einstürzenden Hallen im Winter erschreckten uns jetzt überflutende Hochwasser an Elbe und Donau. Auch christliche Häuser und Gemeinden sind betroffen. In Rumänien verloren viele ihre ganze Habe, 150 Häuser stürzten sogar ein. Auch christliche Werke helfen den Familien, die ohne Trinkwasser und Lebensmittel sind und jetzt in Zelten oder Schulen leben. Über ihr Nothilfe-Programm unterstützt die auch die DMG in Sinsheim (Volksbank Kraichgau, Kto. 26 92 04, BLZ 672 919 00) einheimische Werke und Gemeinden im Einsatz vor Ort. Helfen Sie mit. *x-foto*



1. Liebenzeller Seniorentag

"Da ist noch alles drin" hieß es beim ersten Seniorentag der Liebenzeller Mission. Ruheständler Winrich Scheffbuch erzählte den 500 Besuchern aus seinem Leben und gab praktische Tipps zur Tagesgestaltung. Zu den Seminaren gehörte "Fitness im Alter" und anschauliche Einführung in Patientenverfügungen, Generalvollmachten und qualifizierte Testamente. Der neue Seminar-Direktor Dr. Volker Gäckle hielt die Bibelarbeit. Für April 2007 ist ein mehrtägiger "Seniorenkongress" geplant. *LM-Foto*

























Hoffnung für Nepal - Evangelikale handeln

Der Vorstand der Pforzheimer Stadtmission, Kurt Dittes (rechts), hat das christliche Entwicklungshelfer-Ehepaar Tim und Jutta Frank für weitere zwei Jahre nach Nepal ausgesandt. Im Heimat-Aufenthalt wurde ihnen die Tochter Sara geschenkt und die Adoption der kleinen Nepanesin Lisa ermöglicht, so dass sie nun als größere Familie hinausgehen - in eines der ärmsten Länder dieser Erde. *psm-foto*

[Zurück zum Inhalt](#)

Archiv älterer "Hoffen+Handeln" News

-  [April 2006](#) (602 kB)
-  [März 2006](#) (615 kB)
-  [Februar 2006](#) (480 kB)
-  [Januar 2006](#) (486 kB)
-  [Dezember 2005](#) (687 kB)
-  [November 2005](#) (456 kB)
-  [Oktober 2005](#) (374 kB)
-  [September 2005](#) (516 kB)
-  [Juli / August 2005](#) (538 kB)
-  [Juni 2005](#) (578 kB)
-  [April/Mai 2005](#) (622 kB)
-  [März 2005](#) (618 kB)
-  [Februar 2005](#) (422 kB)
-  [Januar 2005](#) (309 kB)
-  [Dezember 2004](#) (432 kB)
-  [November 2004](#) (465 kB)
-  [Oktober 2004](#) (249 kB)
-  [September 2004](#) (459 kB)
-  [Juli/August 2004](#) (456 kB)
-  [Juni 2004](#) (217 kB)
-  [Mai 2004](#) (238 kB)
-  [März/April 2004](#) (238 kB)

[Zurück zum Inhalt](#)